

## **Zu erfüllende Tätigkeitsfelder in der Flüchtlingssozialarbeit**

Die hier vorgenommene Auflistung der Tätigkeitsfelder soll der Verdeutlichung der Aufgabenfülle dienen, die in der Beratung und Betreuung der Flüchtlingssozialarbeit notwendig sind.

Die Trennung der Begrifflichkeiten Beratung und Betreuung wurde im Runderlass des MASGF vom 08.03.2006 benannt, aber nicht inhaltlich unterlegt. Die Tätigkeitsbereiche sind in der praktischen täglichen Arbeit nicht klar abgrenzbar. Wie viele Beratungs- und Betreuungsanteile durch die MitarbeiterInnen in den Wohnheimen oder den Flüchtlingsberatungsstellen geleistet werden, ist abhängig von Heimträgern, Personalausstattungen und örtlichen Gegebenheiten sehr unterschiedlich. Um eine qualitativ hochwertige und an den Bedarfen der Flüchtlinge orientierte Arbeit leisten zu können, müssen die Aufgabenbereiche abgeklärt und entsprechend personell ausgestattet werden.

### **1. Erstzuweisungen, Aufnahme im Wohnheim**

#### **1.1. Betreuung**

- Transferabsprachen mit ZABH
- Zimmer vorbereiten
- Begrüßung & Zuweisung der Zimmer; Vornehmen von möglichen Umbelegungen innerhalb des Heimes
- Hilfe beim Ausfüllen der erforderlichen Papiere
- Begleitung zur Anmeldung im Bürgerservice, Ausländerbehörde, Sozialamt
- Information über Hausordnung, Heimabläufe

#### **1.2. Beratung**

- Erstaufnahmegespräch am Tag nach der Ankunft
- Individuelle Hilfeabsprachen am Tag nach der Ankunft
- Gesundheitszustand und familiäre Situation erfragen
- Erstberatung zu den Themen: Grundzüge des Asylverfahren, Mitwirkungen, rechtliche Möglichkeiten, Fristen, anwaltliche Unterstützung, Beratungsangebote Flüchtlingsberatungsstelle, Dublin II, Gesundheitszustand
- Ggf. Aushändigung von Wegweiser für Asylbewerber, Informationsmaterial zu spezifischen Themen
- Information über mögliche Beratungsangebote

### **2. Alltag und Wohnen**

#### **2.1. Allgemein**

- Infos über Verkehrsanbindung und Mobilitätsticket
- Information über Behörden/ Zuständigkeiten
- Terminvermittlung zu Ärzten, Beratungsstellen, Integrationsbeauftragte usw.
- Information über Nachbarschaft, Gepflogenheiten des Zusammenlebens
- Vermittlung von Sprachmittlern
- Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen sowie Erklärungen dazu
- Information und Vermittlung an die Antidiskriminierungsstelle, Opferberatung und Opferperspektive
- 

#### **2.1.1 Betreuungsaufgaben bei Heimunterbringung,**

- Postannahme & -ausgabe sowie auf Wunsch vermittelnde Gespräche unter den BewohnerInnen

- Gespräche zur Förderung eines gewaltfreien Zusammenlebens + gewaltfreier Konfliktlösungsstrategien im Heim
- Vermittelnde Gespräche unter den BewohnerInnen zur Deeskalation in Konfliktsituationen
- Organisation der Reinigungs- und Reparaturarbeiten im Heim/Kontakt zur Handwerkern und zur Hausverwaltung
- Organisation eines kostenfreien Waschmaschinenraums
- Zusammenarbeit Wachschatz
- Gebäudeinstandhaltung
- Organisation von Renovierungsarbeiten
- Bereitstellung von Grundausrüstung

### **2.1.2. Vorhalten besonderer Angebote bei Heimunterbringung**

- Einrichten und Vorhalten von Kinderspielzimmer, Sportraum, Internetzugang oder Spielplätze
- Begleitung Ehrenamt
- Organisation Kinderbetreuung, Nachbarschaftsfeste
- Reaktionen auf Anfragen von Außenstehenden
- Organisation unterschiedlicher Aktivitäten
- Unterstützung bei der Einrichtung eines Heimbeirates
- Bereitstellen von Beratungsräumen für externe Angebote z.B. Beratungsangebot Migrantenbeirat

### **2.1.3. Hilfen für den Auszug aus dem Heim in eine eigene Wohnung**

- Unterstützung bei Beantragung einer Erlaubnis zur Wohnsitznahme, ggf. Erstellen einer Sozialprognose
- Unterstützung von Widerspruchsverfahren bei Ablehnung
- Unterstützung bei der Wohnraumsuche und Beantragung WBS
- Beantragung von Kostenübernahmen für Wohnraum und Möblierung
- Zimmerabnahme im Heim, Renovierung und Entrümpelung
- Anmeldung bei Energieversorgern
- Evtl. Unterstützung bei Kontoeröffnung
- Ummeldungen Bundesamt, Verwaltungsgericht, Bürgerservice

### **2.1.4. Betreuungs- und Beratungsaufgaben bei Wohnungsunterbringung**

- Orientierungshilfen im neuen Wohnumfeld, z.B. Information über die Hausordnung, öffentlichen Nahverkehr, Versorgungsstrukturen
- Beratung zum Haushalten mit Heizung, Strom, Wasser und Gas, Hilfen beim An- oder Abmelden, Ablesen, Verbrauchsermittlung und Abrechnung
- Erläutern der Betriebskostenabrechnung
- Unterstützung zur Antragstellung für die Befreiung von Beiträgen bzw. Sondertarife z.B. bei der GEZ
- Unterstützung bei der Bewältigung von formalen Abläufen, schriftlichen Antragsverfahren
- Klärung bei Problemen der Mietzahlung, bzw. Mietzuzahlung
- ggf. Hilfe beim Ausfüllen von Wohngeldanträgen
- Hilfen bei Beantragung und Beschaffung von Wohnungseinrichtung
- Hilfen bei notwendigen Wohnungswechsel
- Gespräche mit der Nachbarschaft um das interkulturelle Verständnis zu fördern
- Vermittlung bei Nachbarschaftskonflikten

## **3. Finanzielle und soziale Absicherung**

### **Beratung**

- Beratung zu Rechten und Pflichten bei Sozialhilfebezug

- Hilfe bei der Formulierung von Anträgen nach dem AsylbLG, SGB II, III; XII, bei Stiftungen oder Fördereinrichtungen, für Prozesskostenhilfe, Leistungen des Bildungspaketes u.a.m.
- Beantragung von Mehrbedarfen und Einmaligen Beihilfen
- Einlegen von Widersprüchen bei zu beanstandenden Bescheiden durch Leistungsträger
- Vermittlung zwischen Sozialamt und Flüchtlingen bei ungeklärten Ansprüchen
- Erstberatung zur Schuldenproblematik und Weitervermittlung an Schuldnerberatungsstellen und Verbraucherzentralen
- Unterstützung und Begleitung beim Wechsel von Leistungsträgern (z.B. Sozialamt zum Jobcenter)
- Begleitung zu Anhörungen durch das Sozialamt
- Hilfen bei der Beantragung von Arbeitslosengeld- und Arbeitslosenhilfe
- Beratung und Hilfe bei Problemen mit der Krankenversicherung oder dem Kindergeldbezug
- Kontaktpflege und – aufnahme zu den entsprechenden Ämtern, Beratungsstellen und Rechtsanwälten, bei Erfordernis Begleitung zu den entsprechenden Stellen
- Unterstützung bei der Abzahlung von Ratenvereinbarungen

#### **4. Fragestellungen zu Familie, Kindergarten und Schule**

##### **4.1. Betreuung**

- Hilfestellungen für die Organisation im Freizeitbereich/Ferienfahrten/ Angebote in der Gemeinde
- Entsprechende Angebote im Wohnheim z.B zum Kindertag, Weihnachtsfeier etc.
- Zusammenarbeit mit Familienzentren und Freizeiteinrichtungen
- Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen für die Unterstützung bei Hausaufgabenhilfe oder Lernförderung
- Organisation einer Hausaufgabenhilfe bzw. Vermittlung zu Angeboten

##### **4.2. Beratung**

- Information über das deutsche Schulsystem und Möglichkeiten anschließender Ausbildung
- Vermittlung zur Schulberatung
- Hilfe bei der Suche nach geeigneten Kindergarten-, Schul-, und Hortplätzen
- Hilfe bei Kontaktpflege der Eltern zu Schule, Hort bzw. Kindergarten
- Hilfen bei Antragstellung für Kindergeld, Schulbedarf, Klassenfahrt usw.
- Hilfen bei Schulwechsel, Hilfen bei der Schulsuche im Ü7-Verfahren
- Vermittlung von Nachhilfeunterricht und anderer Fördermöglichkeiten bei Leistungsauffälligkeiten
- Beratung zu Erziehungsfragen, Vermittlung bei Konflikten, Hilfe bei der Beantragung geeigneter Hilfs- und Fördermöglichkeiten
- Information und Vermittlung zu spezifischen Beratungsangeboten zu den Themen Vaterschaftsanerkennung, Unterhalt, Umgangsrecht, Eheschließung- oder Ehescheidung

#### **5. Hilfe bei psychosozialen Problemen / Gesundheitsfragen und psychosozialen Schwierigkeiten**

##### **Beratung / Betreuung**

- Beratung zur medizinischen Versorgung nach dem AsylbLG
- Erläuterung des Gesundheitssystems, Hilfestellung bei der Suche einer Krankenversicherung
- Vermittlung zu Ärzten, Therapieeinrichtungen und Fachberatungsstellen und Kontaktpflege zu diesen Einrichtungen

- Hilfen bei der Abklärung von Behandlungsbedarf in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt
- Organisation und Vermittlung von Sprachmittlern für Arztbesuche und Krankenhausaufenthalte
- Unterstützung bei der Beantragung medizinischer Hilfsmittel
- Anträge auf Befreiung von Zuzahlungen
- Organisation von Hauskrankenpflege & Betreuungen
- Krisenbegleitung und ggf. –intervention
- Beantragung von Therapien, RehaMaßnahmen, besondere notwendige Operationen
- Beratung und Hilfe bei Problemen mit der Krankenversicherung
- Beratungsgespräche zu psychosozialen Problemlagen
- Unterstützung bei der Beantragung von SGB XII Leistungen
- Vermittlung an Fachkräfte bei Traumatisierung, psychischen Erkrankungen, Opferberatung etc
- Vermittlung an die Schwangerschaftsberatungsstelle
- Bei Bedarf Kontaktaufnahme mit dem sozialpsychiatrischem Dienst sowie Fallkonferenzen zur Thematik psychisch Kranker
- Kontaktaufnahme zum Gesundheitsamt bei meldepflichtigen Erkrankungen
- Zusammenarbeit mit dem „Zentrum Überleben“, „Xenion“ und dem „bzfo“
- Beratung zur Beantragung von Hilfsmitteln und Zuzahlungen
- Beantragung von Anerkennungen des Schwerbehindertenstatus
- Hilfestellungen bei Suchterkrankungen
- Hilfen nach ausländerfeindlichen Übergriffen, z.B. Begleitung zur Anzeigenerstattung, Zusammenarbeit mit der Antidiskriminierungsstelle oder der Opferperspektive

## **6. Verfahrensberatung, aufenthaltsrechtliche Fragen, Rückkehrberatung**

### **Beratung**

- Information über grobe Systematik des Asyl- und Aufenthaltsrechts
- Beratung zum Asylverfahren
- Unterstützung im Asylverfahren bei der Beibringung von Beweisen
- Vermittlung zu RechtsanwältInnen
- Beratung zum Dublin II Verfahren
- Anträge auf Kostenübernahme für RA Kosten an Dritte
- Erklärung von Bescheiden
- Schreiben von Widersprüchen
- Begleitungen zu Gerichtsverhandlungen
- Beratung zum Aufenthaltsgesetz
- Unterstützung bei der Mitwirkungspflicht zur Passbeschaffung (Botschaftsanschreiben, Organisation von Begleitungen, Schreiben in die Heimatländer etc.)
- Formulierung von Anträgen für Aufenthaltstitel oder Duldung
- Vermittlung zwischen Ausländerbehörden und Flüchtlingen
- Beratung von MigrantInnen mit ungeklärtem Aufenthalt zu rechtlichen Möglichkeiten und Unterstützungsangeboten
- Beratung zu Auflagen, Antragstellungen und Widersprüche zur Aufhebung von Auflagen
- Vermittlungen zwischen ABH und Flüchtlingen, bei Bedarf Begleitung zur ABH in Krisensituationen
- Beratung zur freiwilligen Rückkehr, Zusammenarbeit mit entsprechenden Organisationen
- Beratung zu Weiterwanderung in Drittländer
- Perspektivberatung
- Inhaltliche Aufbereitung zur Vorlage und Begleiten von Härtefallanträgen
- Beratung nach Anerkennung als Flüchtling oder Erteilung eines Aufenthaltstitels zu neuen Rechten, Pflichten und Perspektiven
- Vermittlung zwischen Ärzten, Therapeuten, Behandlungseinrichtungen - und Rechtsanwälten, Ausländerbehörden oder Gerichten für die Einbringung von krankheitsbedingten Abschiebungshindernissen im aufenthaltsrechtlichen Verfahren
- Hilfen bei der Beantragung von Umverteilungen und Familienzusammenführung

- Vermittlung zu Rechtsanwälten, Menschenrechtsorganisationen und Fachdiensten

## **7. Spracherwerb, Arbeit und Freizeitgestaltung**

### **7.1. Betreuung**

- Organisation von Deutschkursen im Heim
- Unterstützung bei der Suche bzw. Schaffung geeigneter Möglichkeiten zum Spracherwerb von AnalphabetInnen und Frauen, die wegen der Erziehung ihrer Kinder an regulären Sprachkursen nicht teilnehmen können
- Beantragung, Anleitung und Abrechnung der Gemeinnützigen zusätzlichen Arbeit
- Information und Vermittlung von Freizeitangeboten, insbesondere bei Kindern
- Information über die Vereinsstruktur (u.a. Sportvereine)
- Information über die Möglichkeiten der Ausübung bzw. der Pflege der Religion

### **7.2. Beratung**

- Information über und Vermittlung in Sprachkurse verschiedener Anbieter
- Spendenakquise für die Finanzierung von Sprachkursen oder zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen
- Beratung über Möglichkeiten der Arbeitsaufnahme, Hilfen bei der Beantragung der notwendigen Arbeitserlaubnis
- Hilfe bei notwendigen Änderungen nach der Arbeitsaufnahme im Bereich der Leistungsgewährung und Krankenversicherung
- Unterstützung bei Fragen zur Arbeitssuche
- Vermittlung in Qualifizierungsprojekte
- Einzelfallbezogene Zusammenarbeit mit anderen Fach- und Regeldiensten

## **8. Lobby- und Gremienarbeit**

- Pressearbeit
- Reaktion auf unterschiedlichste Anfragen
- Teilnahme an regionalen Netzwerken und Migrationsfachdiensten
- Gemeinwesenarbeit
- Aktionen zu verschiedenen Anlässen, z.B. Tag des Flüchtlings, Antirassismustag
- Infostände auf öffentlichen Veranstaltungen
- Themenbezogene Zusammenarbeit mit Politikern
- Unterstützung der interkulturellen Öffnung regionaler Strukturen (Verwaltungen, Beratungsangebote, öffentliche Einrichtungen)